

Universität Leipzig  
Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

# **Studienordnung für den Masterstudiengang Soziologie an der Universität Leipzig**

Vom 20. September 2024

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83), hat die Universität Leipzig am 10. Juli 2024 folgende Studienordnung erlassen.

## **Inhaltsverzeichnis:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Masterstudiums
- § 11 Abschluss des Masterstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Mitwirkungspflichten
- § 14 Inkrafttreten und Veröffentlichung

## **Anlage:**

Studienablaufplan/Modulübersichtstabelle/Modulbeschreibungen<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Modulbeschreibungen werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

## **§ 1**

### **Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Soziologie Ziele, Inhalte und Aufbau des Masterstudien- ganges Soziologie mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.).

## **§ 2**

### **Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird einen ersten berufs-qualifizierenden Hochschulabschluss oder durch einen Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie nachgewiesen.
- (2) Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind:
  - ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss
    - a) mit einem Nachweis von mindestens 30 LP im Fachbereich So-ziologie bzw. einem vergleichbaren sozialwissenschaftlichen Bachelorstudiengang oder
    - b) mit einem Nachweis von mindestens 30 LP im Bereich Metho-den der empirischen Sozialforschung, davon mindestens 15 LP im Bereich der quantitativen Sozialforschung
  - ein Nachweis darüber, dass bei geordnetem Studienverlauf dieser Ab-schluss bis zum Beginn des Masterstudiums erreicht werden kann.
  - ein Nachweis der Kenntnisse der englischen Sprache, mindestens ge-mäß Niveau B2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“.
- (3) Belastende Entscheidungen nach Absatz 3 sind zu begründen und mit ei-ner Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen. Gegen belastende Entscheidun-gen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einge-legt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie einzulegen, wel-che darüber innerhalb einer Frist von 3 Monaten entscheidet.

### **§ 3**

#### **Studienbeginn**

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

### **§ 4**

#### **Studiendauer und Studienvolumen**

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Masterarbeit 4 Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes für das Masterstudium Soziologie entspricht 120 Leistungspunkten.
- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Näheres legt die fakultätsübergreifende Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums in der jeweils geltenden Fassung fest.

### **§ 5**

#### **Gegenstand des Studiums und Studienziele**

- (1) Der Masterstudiengang Soziologie ist ein konsekutiver Masterstudiengang.
- (2) Es handelt sich um einen stärker forschungsorientierten Studiengang.
- (3) Das Masterstudium vermittelt Soziologie als theoriegeleitete, empirische Sozialwissenschaft. Im Kern steht die Untersuchung sozialer Strukturen und Prozesse und deren Wirkungen auf das Handeln mittels geeigneter Methoden. Durch verschiedene Wahlpflichtmodule und den Wahlbereich können Studierende sowohl fachliche Schwerpunkte als auch interdisziplinäre Schwerpunkte setzen. Dadurch soll ihnen die Möglichkeit gegeben werden, ihre besonderen wissenschaftlichen und beruflichen Interessen zu verfolgen. Die fachlichen Schwerpunkte des Studiengangs sind „Experimentelle Soziologie und Computational Social Science“, „Bildung, Gesundheit, Lebenslauf“ und „Transnationale Gesellschaft und Politik“.

- (4) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden, relevante soziale Prozesse zu identifizieren, mit angemessenen theoretischen Ansätzen und methodischen Verfahren zu analysieren und praktische Folgerungen abzuwägen.
- (5) Der Studiengang Soziologie wird mit dem Master of Arts/Science als weiterem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

## **§ 6**

### **Vermittlungsformen**

- (1) Vermittlungsformen sind
  - Vorlesung
  - Seminar
  - Übung
  - Praktikum.
- (2) Die Modulverantwortlichen können festlegen, dass eine Lernplattform begleitend zum Präsenzstudium für die Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt wird.

## **§ 7**

### **Tutorien**

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

## **§ 8**

### **Aufbau und Inhalte des Studiums**

- (1) Das Masterstudium Soziologie hat einen Umfang von 120 Leistungspunkten, davon entfallen 30 Leistungspunkte auf die Masterarbeit.
- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein

Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums

- (3) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modulprüfungen ab. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die in der Regel aus einer, aber nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel 5,10 oder 15 Leistungspunkte. Es gibt drei Grundformen von Modulen:
1. Pflichtmodule: diese haben alle Studierenden zu belegen;
  2. Wahlpflichtmodule: die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen;
  3. Wahlmodule: Die Studierenden haben die freie Wahl innerhalb des Modulangebots des Fachs oder der Kooperationsvereinbarungen.

Für die Spezialisierung in einem der drei Schwerpunkte „Experimentelle Soziologie und Computational Social Science“, „Bildung, Gesundheit, Lebenslauf“ und „Transnationale Gesellschaft und Politik“ wählen die Studierenden eines der Wahlpflichtmodule „Experimentelle Soziologie und Computational Social Science“ (06-002-201-3), „Bildung, Gesundheit, Lebenslauf“ (06-002-202-3) und „Transnationale Gesellschaft und Politik“ (06-002-210-3) und verfassen eine Masterarbeit, die dem gewählten Bereich thematisch zugeordnet werden kann. Studierende können jedoch ohne Schwerpunktwahl den allgemeinen Master Soziologie studieren.

- (4) Lehrveranstaltungen können in englischer Sprache abgehalten werden. Der/Die Dozent/in entscheidet über die Lehrsprache. Die Lehrsprache

wird rechtzeitig auf elektronischem Weg (Vorlesungsverzeichnis) bekannt gegeben.

- (5) Die Masterarbeit wird studienbegleitend in der Regel im zweiten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Leistungspunkten verbunden.

## **§ 9**

### **Auslandsaufenthalt**

- (1) Ein Auslandsaufenthalt wird grundsätzlich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst (mit der Unterstützung der jeweils verantwortlichen Einrichtung) zu organisieren. Studierende, die sich die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen anrechnen lassen möchten, wird empfohlen, vor dem Auslandsaufenthalt eine Studienfachberatung wahrzunehmen und eine Studienvereinbarung abzuschließen.
- (2) Die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen können auf Antrag nach § 16 der Prüfungsordnung angerechnet werden.

## **§ 10**

### **Module des Masterstudiums**

- (1) Der Masterstudiengang Soziologie umfasst die in der Anlage dargestellten Module.
- (2) Die Module des Wahlbereichs, die nicht in der Studienordnung für den Masterstudiengang Soziologie geregelt sind, sind in den Studienordnungen der entsprechenden Masterstudiengänge geregelt.

## **§ 11**

### **Abschluss des Masterstudiums**

Das Masterstudium wird mit der Masterprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Masterarbeit zusammensetzt.

## **§ 12**

### **Studienberatung**

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studiemöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und auf allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keine 60 Leistungspunkte erbracht haben. Für die Teilzeitstudierenden verlängert sich die Frist entsprechend dem Verhältnis ihres Teilzeitstudiums zum Vollzeitstudium.

## **§ 13**

### **Mitwirkungspflichten**

Studierende sind verpflichtet, unter Nutzung der von der Universität Leipzig bereitgestellten Zugangsdaten (uni-Login) alle Informationen, die im Webportal des Studienportals AlmaWeb oder auf dem bereitgestellten studentischen E-Mail-Konto eingehen, regelmäßig, d.h. mindestens einmal pro Woche abzurufen und damit zur Kenntnis zu nehmen.

## **§ 14**

### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

- (1) Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2024 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle ab dem Wintersemester 2024/25 in den Masterstudiengang Soziologie neuimmatrikulierten Studierenden, mit Ausnahme von Absatz 2 Satz 2.

- (2) Für Studierende, die vor dem 1. Oktober 2024 immatrikuliert waren, gilt die Studienordnung vom 23. Februar 2023 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 5, S. 44 bis 55) mit Ausnahme von Absatz 3. Gleiches gilt für Studierende, die zum Wintersemester 2024/25 neu in ein höheres als das erste Fachsemester immatrikuliert werden.
- (3) Studierende, die zum Wintersemester 2023/24 neuimmatrikuliert wurden, können auf Antrag beim zuständigen Prüfungsausschuss zu dieser neuen Studienordnung wechseln. Bereits erbrachte Modulleistungen werden, wenn möglich, im Studienverlauf nach Äquivalenztabelle auf das neue Curriculum angerechnet.
- (4) Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie am 28. Mai 2024 beschlossen. Sie wurde am 10. Juli 2024 durch das Rektorat genehmigt.

Leipzig, den 20. September 2024

Professor Dr. Eva Inés Obergfell  
Rektorin



# Anlage zur Studienordnung des Studienganges Master of Arts Soziologie (ab WS 2024/25) Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>Wahlbereichsplatzhalter (Module im Umfang von 20 LP gemäß § 26 Abs. 3 PO)</b>			1./2./3.	P	1	600	20
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
<b>06-002-103-3 Regressionsverfahren</b>			1.	P	1	300	10
Vorlesung "Regressionsverfahren" (2SWS)							
Übung "Regressionsverfahren" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>06-002-106-3 Grundlagenmodul</b>			1.	P	1	450	15
Seminar "Experimentelle Soziologie und Computational Social Science" (2SWS)							
Seminar "Bildung und Gesundheit im Lebensverlauf" (2SWS)							
Seminar "Transnationale Gesellschaft und Politik" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>06-002-108-3 Grundlagen der Datenanalyse mit R</b>			1.	P	1	150	5
Seminar "Grundlagen der Datenanalyse mit R" (1SWS)							
Übung "Grundlagen der Datenanalyse mit R" (1SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>Wahlpflichtplatzhalter (2 Module aus 06-002-201-3, -202-3 und -210-3)</b>			2.	P	1	600	20
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
<b>06-002-105-3 Sozialwissenschaftliche Kausalanalyse - Theorie, Empirie und Anwendung</b>			2.	P	1	300	10
Vorlesung "Sozialwissenschaftliche Kausalanalyse" (2SWS)							
Seminar "Sozialwissenschaftliche Kausalanalyse" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Teilnahme am Modul "Regressionsverfahren" (06-002-103-3)				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

06-002-107-3 Forschungsseminar			3.	P	1	300	10	
Seminar "Forschungsseminar" (4SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen "Grundlagenmodul" (06-002-106-3) und "Regressionsverfahren" (06-002-103-3)						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
Masterarbeit							900	30
Summe:							3600	120

**Wahlpflichtmodule Master of Arts Soziologie (ab WS 2024/25)**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
06-002-201-3 Experimentelle Soziologie und Computational Social Science			2.	WP	1	300	10
Seminar "Experimentelle Soziologie" (2SWS)							
Seminar "Computational Social Science" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Grundlagenmodul" (06-002-106-3)					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
06-002-202-3 Bildung und Gesundheit im Lebensverlauf			2.	WP	1	300	10
Seminar "Bildung im Lebensverlauf" (2SWS)							
Seminar "Gesundheit im Lebensverlauf" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Grundlagenmodul" (06-002-106-3)					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
06-002-210-3 Transnationale Gesellschaft und Politik			2.	WP	1	300	10
Seminar "Politische Soziologie der Gegenwart" (2SWS)							
Seminar "Die Integration der europäischen Gesellschaften" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Grundlagenmodul" (06-002-106-3)					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					

**Wahlmodule Master of Arts Soziologie (ab WS 2024/25)**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
06-002-302-3 <b>Praktikum</b>			3./4.	W	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Grundlagenmodul" (06-002-106-3)					
	Modulturnus:	jedes Semester					
06-002-303-3 <b>Aktuelle Forschung und Transfer</b>			3./4.	W	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Grundlagenmodul" (06-002-106-3)					
	Modulturnus:	jedes Semester					